



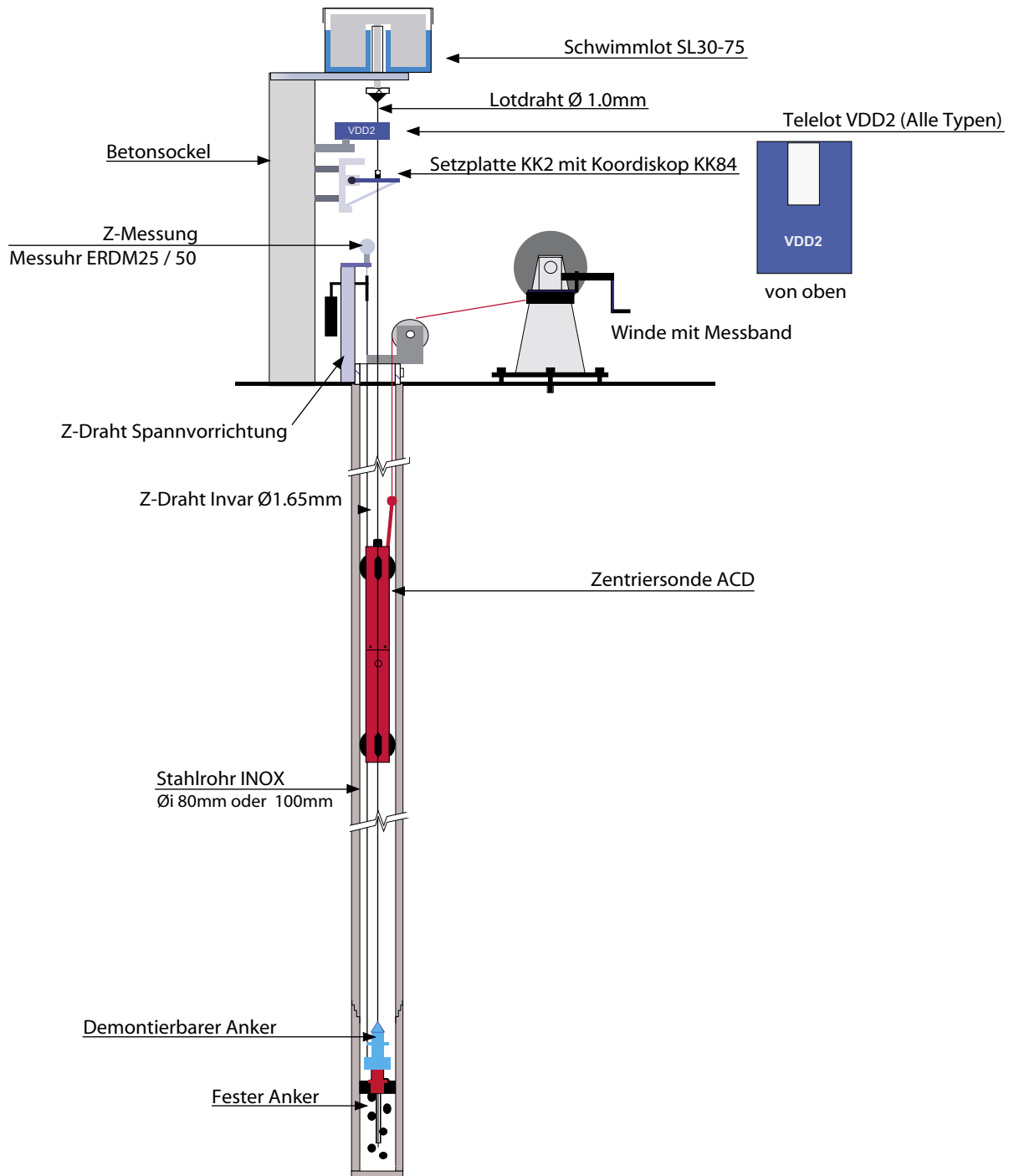
ZENTRIERSONDENSYSTEM ACD

ANWENDUNG

Mit der Zentriersonde ACD (AUTO CENTERING DEVICE) kann die horizontale Bewegung entlang einer Schwimmlochbohrung gemessen werden.

BESCHREIBUNG

Für die Messung wird die ACD-Sonde an einem Messband mittels einer Winde in die Schwimmlochbohrung abgesenkt. Auf den jeweiligen Messtiefen wird die Sonde angehalten.



Zentriersondensystem ACD



ZENTRIERSONDENSYSTEM ACD

Die ACD Sonde kann an jeder beliebigen Position angehalten werden. An dieser Stelle wird der Lotdraht exakt in der Mitte der Verrohrung zentriert. Die Messung kann manuell mittels Koordiskop KK84 oder automatisch mittels Telelot VDD2 vorgenommen werden.

Zusätzlich kann die Bewegung in der Z-Richtung zwischen der Draht-Verankerung und dem oberen Ende der Verrohrung gemessen werden. Diese Bewegung wird mit dem Setzdeflektometer an der Z-Draht-Spannvorrichtung gemessen.

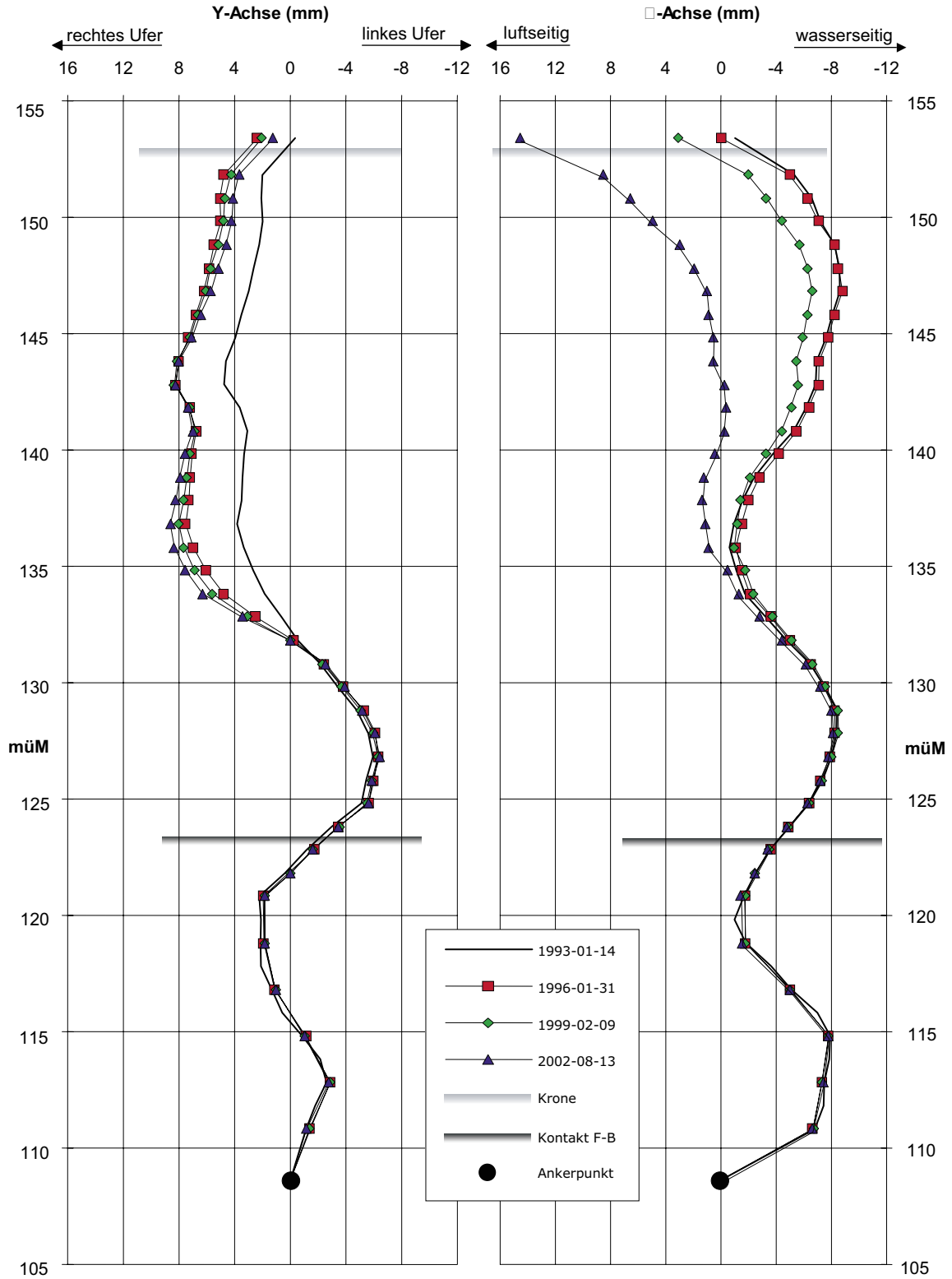
TECHNISCHE DATEN

Typ	ACD
Bohrung	Spezialbohrverfahren Vertikalitätsabweichung bei Øi 80mm max. 5mm Vertikalitätsabweichung bei Øi 100mm max.10mm
Verrohrung	Hohlraumfrei gegen den Fels injiziert Øi 80mm oder Øi 100mm INOX Rohr mit glatter Oberfläche Keine Absätze bei den Rohrübergängen
Sonde	Länge der oberen Hälfte 280mm Länge der unteren Hälfte 303mm Länge total 583mm Gewicht 6.5kg
Messband	INOX 50m oder 100m mit 1cm Unterteilung
Messung	Berührungslos, manuell mit Koordiskop KK84 Berührungslos, automatisch mit Telelot VDD2
Stabilisierungszeit	2-5 min (abhängig von der Drahtlänge zwischen Sonde und Schwimmer)
Messgenauigkeit*	<0.5mm

*Gemäss dem Hersteller HQ können mit dem System Genauigkeiten von $\pm 0.5\text{mm}$ erzielt werden. Mit guten Rohrqualitäten wurden jedoch wesentlich bessere Genauigkeiten erzielt.



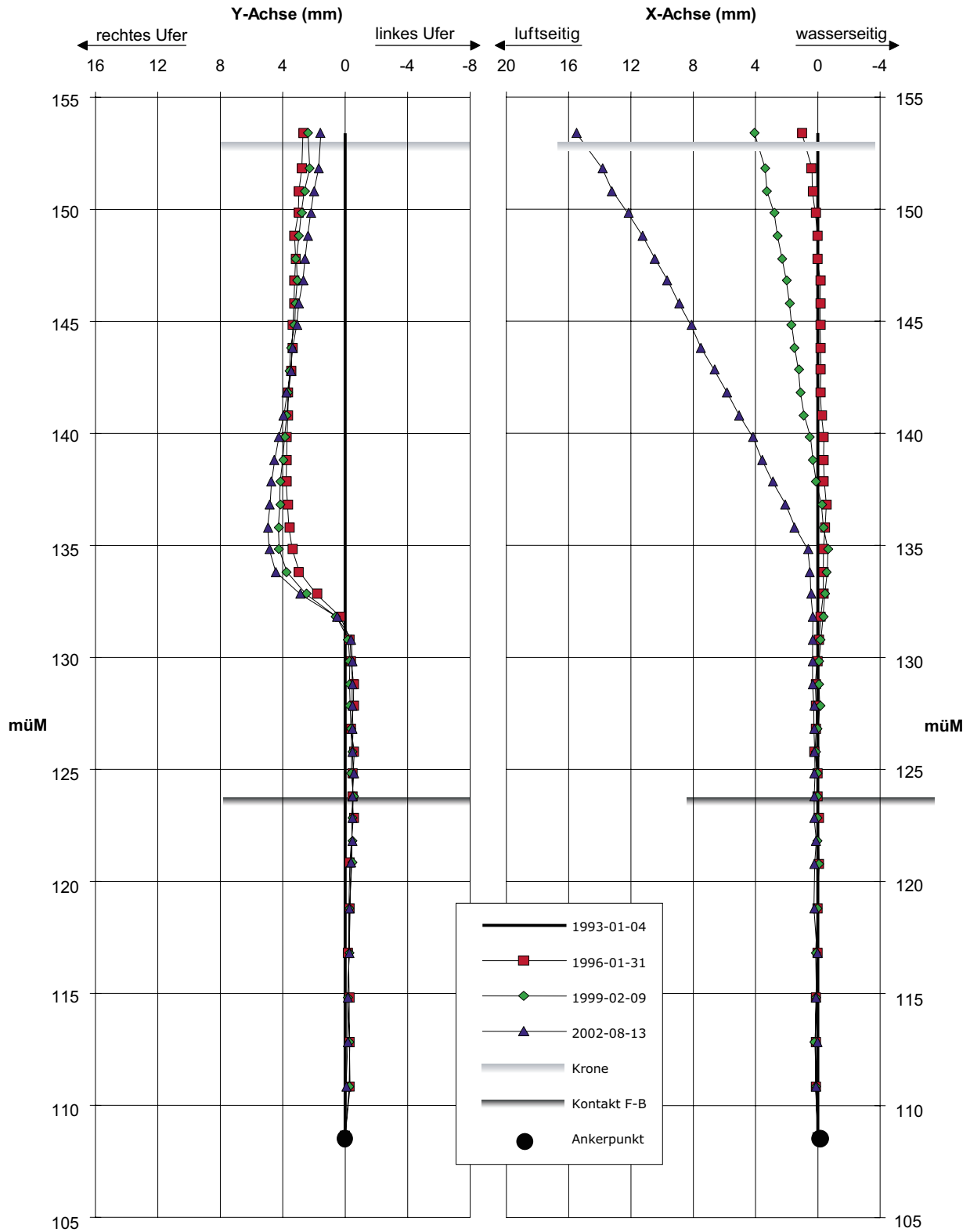
ZENTRIERSONDENSYSTEM ACD



Graphische Darstellung der Abweichung in Y- bzw. X-Richtung entlang der Schwimmlochbohrung



ZENTRIERSONDENSYSTEM ACD



Graphische Darstellung der Verschiebung in Y- bzw. X-Richtung